

Jahresausklang in der LEADER Region FUMO

Der Newsletter der LEADER Region Fuschlsee MondseeLand beinhaltet Informationen, Projekte, Veranstaltungen und Aktuelles aus den 17 Gemeinden der FUMO.

Das Jahr neigt sich schon dem Ende und die FUMO lässt die vielen Ereignisse der vergangenen Monate wieder für Euch Revue passieren.

In unserem Newsletter wollen wir euch zeigen, was wir 2018 alles erlebt haben und welche neuen Angebote für euch geschaffen wurden!



In der Weihnachtszeit erscheint die Region in einem anderen Licht. Von romantischen [Adventdörfern im Salzburger Salzkammergut](#) bis hin zum berühmten [Mondseer Advent](#) mit gotischem Kreuzgang und der beeindruckenden Kulisse der Basilika.

Nachstehend wollen wir Euch die vergangenen Aktivitäten, Projekte und Eindrücke aus dem Jahr 2018 zeigen:

FUMO E-LADENETZ



6 neue E-Ladestationen in der FUMO umgesetzt

[Zu den Infos](#)

LEADER-OBLEUTETREFFEN



Erstes Sbg.-OÖ LEADER-Obleutetreffen in der FUMO

[Zu den Infos](#)

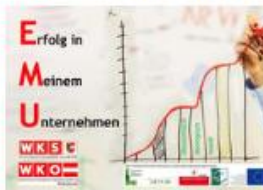
Lange Nacht der Forschung 2018



Großer Erfolg und zahlreiche Besucher von jung bis alt

[Zu den Infos](#)

EMU - Erfolg im Unternehmen



Start in den 2. Durchgang, diesmal auch für Betriebe aus der FUMO

[Zu den Infos](#)

! Wichtig für die Einreichung von neuen Projekten !

Die nächste Sitzung des Projektauswahlgremiums findet am 22. Jänner statt. Dort können wir alle neuen Projekte beurteilen, vorausgesetzt die vollständigen Unterlagen sind bei uns im Büro bis Anfang Jänner 2019 eingelangt.

DAS WAR FUMO 2018



Eine Vielfalt an kreativen, neuartigen und einzigartigen Projekten – gesamt bisher 43 Stück davon – konnten seit Beginn der Förderperiode für unsere Heimat gewonnen und auf die Füße gestellt werden.

Seit heuer...

- können Touristen, Einheimische, Familien, Schulen usw. in Oberhofen am Irsee im [Irrseemoor](#) selbst (ab Frühling) und beim neuen Spielplatz im Bereich der Volksschule die Lebensräume geschützter Arten rund um das Moor hautnah erleben und erfahren
- können die „[Orte des Glaubens](#)“ (Marterl, Kirchen, Kapellen) im Mondseeland auf ausgewiesenen Wanderwegen bestaunt und Geschichten dazu gelesen werden
- gibt es in Krispl, Adnet, Koppl, Plainfeld, Zell am Moos, Innerschwand und gleich mehrfach in Mondsee neue [E-Ladestationen](#)
- können ein E-Auto, ein E-Scooter, E-Bikes und bald auch ein E-Moped im Technologiezentrum Mondseeland [getestet](#) werden
- können in der WIR-Region bei allen teilnehmenden WIR-Betrieben und bei diversen Hotsports Bonuspunkte mit der [WIR-App](#) gesammelt werden, wofür man wiederum Treuegeschenke erhält
- können regelmäßig [Krimilesungen](#) und wissenschaftliche Vorträge zum Thema „[Berufsfischerei am Mondsee](#)“ in der FUMO besucht werden
- werden [Energiefrühstücke](#) in unterschiedlichen Tourismusbetrieben veranstaltet, wo man sich über mögliche Energie- und Kosteneinsparungen im eigenen Betrieb informieren kann
- kann die Fuschlseeregion durch [360°-Webcams](#) rund um die Uhr betrachtet werden
- laufen die Vorbereitungen für die Entwicklung eines [Naturparks](#) im Mondseeland mitsamt einer Infobroschüre für alle BewohnerInnen

WAS IST SEIT LETZTEM JAHR IN DER FUMO PASSIERT?

Orte des Glaubens erwandern



Ein neues Wegenetz wurde unter Berücksichtigung bestehender Wanderwege und mithilfe von Markierungen der einzelnen Standorte christlicher Stätten miteinander verbunden. Kulturelle Denkmäler und das christliche Erbe der Region können somit von Alt und Jung entdeckt werden. Passende Druckwerke wie ein Reiseführer und eine Wanderkarte wurden im Rahmen des Projektes erstellt und für jedermann bereitgestellt.

[Weiterlesen](#)

"WIR Dahoam" - App -> gratis downloaden und Punkte sammeln!

Ab sofort heißt es in der Fuschlseeregion bei allen WIR-Betrieben - Kassabeleg scannen und Punkte sammeln, um tolle Prämien zu erhalten und an Gewinnspielen teilzunehmen. Sichere dir zum Start - als kleines Dankeschön für den App-Download - dein kostenloses Mittagsmenü beim Gasthof zur Post in Hof.



[Weiterlesen](#)

360°-Webcams in der Fuschlseeregion

Hochauflösende 360°-Webcams wurden quer über die Region verteilt installiert, um die aktuelle Situation, beispielsweise in Hintersee oder Faistenau, jederzeit frei verfügbar für alle Ziel- und Altersgruppen erfassen und aufrufen zu können. Die Kameras wurden an touristischen und geographisch relevanten Hotspots aufgestellt.

Mit Klick auf die Fotos gelangt man direkt zur Panomax-Kamera:

Faistenau



Hintersee



[Weiterlesen](#)

Start des 3. Mentoring-Durchganges von "Frauen bewegen"

MentorInnen und Mentees nahmen die Startveranstaltung wieder zum Anlass, um sich kennenzulernen, auszutauschen und auch erste Netzwerke in der Region zu knüpfen. Insgesamt 51 Teilnehmerinnen werden in diesem einzigartigen Projekt in ihrem Fortkommen unterstützt und haben die Möglichkeit, von den Erfahrungen ihrer/s Mentors/in zu profitieren.



Weiterlesen

Ein Naturpark im Mondseeland?

Die Vorbereitungen für die Initiierung eines "Naturparkes" im Mondseeland laufen! Denn die 8 Gemeinden des Gerichtsbezirkes Mondsee haben alle Voraussetzungen, die ein Naturpark mit sich bringen sollte:

„Die Landesregierung kann für allgemein zugängliche, für die Erholung oder für die Vermittlung von Wissen über die Natur besonders geeignete und zu diesem Zweck entsprechend ausgestattete und gepflegte Landschaftsschutzgebiete durch Verordnung die Bezeichnung 'Naturpark' festsetzen.“

Eine als LEADER-Projekt umgesetzte Naturpark-Broschüre soll Bewusstsein unter der Bevölkerung und vor allem in der Landwirtschaft schaffen!



Weiterlesen

Was gibt es Neues in der Klima- und Energiemodellregion Mondseeland?



• Das Fahrradfest im Mondseeland

Das 2. Fahrradfest der vier Mondseelandgemeinden und der KEM Mondseeland im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche lockte zahlreiche Fahrradfahrer aller Altersklassen ins Zentrum der Marktgemeinde. Bei den Radl-Ausfahrten stellten die großen und kleinen Pedalritter ihre Kondition unter Beweis. Am Marktplatz informierten Gesunde Gemeinde Tiefgraben und das Klimabündnis über ihre Aktivitäten, die Region FUMO, das Techno-Z und die KEM Mondseeland sowie Alpenbike Mondsee stellten E-Roller, E-Scooter und E-Bikes zum Testen zur Verfügung. Ohne Pause im Einsatz war die Fahrrad-Waschanlage, außerdem wurden vor Ort kleinere Reparaturen durchgeführt.

Auf alle, die den Geschicklichkeitsparcours absolvierten, wartete eine kleine Belohnung. Bei der abschließenden Verlosung gab es zahlreiche Preise, wobei sich Manuel Eppenschwandtner über den Hauptpreis (Kinderfahrrad) freuen durfte.



• **Energiefrühstücke**

Seit Herbst 2018 veranstalten die KEM Mondseeland gemeinsam mit der LEADER-Region FUMO Energiefrühstücke für Tourismusbetriebe. Experten des Umweltservice Salzburg und Energiesparverbandes OÖ beraten bei dieser Gelegenheit kostenlos und ganz unverbindlich über Energieeinsparungen und mögliche Maßnahmen im Betrieb - begleitet von einem gemütlichen Frühstück, nach Möglichkeit in einem vorbildhaften touristischen Betrieb, in welchem bereits energiebezogene Maßnahmen umgesetzt wurden.



Energiespartipps über SPRITSPARENDES AUTOFAHREN

Nr.16 Der einfache Weg, ENERGIE ZU SPAREN **Spritsparendes AUTOFAHREN**

REIFENDRUCK

- Regelm. Druck prüfen! (bis zu 0,3 l Treibstoff/ 100 km Fahrt können gespart werden!)
- Bei beladenem Auto Druck prüfen!
- Zu niedriger Reifendruck = höherer Kraftstoffverbrauch

BREMSEN

- Viel Bremsen = hoher Kraftstoffverbrauch
- Motorbremsewirkung und Ausrollen nutzen
- Vorausschauend und konstant fahren
- Abstand halten → Ausgleich der Geschw. = Vermeidung sinnloser Bremsmanöver

TEMPO

- Schnelles Fahren = ↑ Widerstand durch Fahrtwind
- Bei ca. 60-80 km/h im höchsten Gang fährt das Auto am sparsamsten
- Tempomat benutzen!
- Gleichmäßige Geschwindigkeiten = wenig Verbrauch

GÄNGE

- Niedertouring fahren
- Mut, Gas zu geben = Beschleunigungsphase nur so lange wie nötig
- Früh hoch, spät runterschalten
- Gänge, wenn möglich, überspringen
- Keine unnötigen Schaltvorgänge

Nr.17 Der einfache Weg, ENERGIE ZU SPAREN **Spritsparendes Autofahren - IRRTÜMER**

IRRITUM Nr. 1

„Wenn ich meine Klimaanlage aufdrehе, brauche ich viel mehr Treibstoff!“

→ Stimmt nur teilweise
→ z.B. bei Fahrt auf Autobahn kaum merkbar
→ Empfehlung: zur Steigerung des Wohlbefindens nutzen!

IRRITUM Nr. 2

„Wenn ich den Motor bei kurzen Wartezeiten abstelle, spare ich bereits ab 20 Sek. Stillstand einiges an Sprit!“

→ Stimmt auch nur bedingt, da hier v.a. der Verschleiß von Motor, Batterie und Starter entscheidend ist!

IRRITUM Nr. 3

„Wenn ich spritsparend fahren will, muss ich langsam fahren!“

→ Stimmt nicht! Vorausschauendes und konstantes Fahren kostet weniger Sprit und bringt den Fahrer sogar oft schneller ans Ziel!

IRRITUM Nr. 4

„Wenn ich beim Bergauffahren auskuppelе, brauche ich keinen Sprit!“

→ Falsch! Immer Gang einlegen und Motor bremsen nutzen → das braucht keinen Sprit
→ Leerlauf = Bremsen können überhitzen!!!

[Weiterlesen](#)



Wir wünschen euch erholsame Weihnachten und eine besinnliche Zeit mit euren Liebsten! :)

Eveline, Michaela und Steffi

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

